



Wir laden zu Tisch!

Vesperkirche Unna

10. bis 16. November 2025 | Ev. Stadtkirche

# Inhaltsverzeichnis

4	Andacht
6	Vesperkirche
8	KonfiCamp
10	Konfirmation
11	Kinder&Jugend
14	Freiwilliges Kirchgeld
15	Schutzkonzept zur Prävention Sexualisierter Gewalt
16	Jubelkonfirmation
17	Letzte Hilfe Kurs
18	Essen in Gemeinschaft
20	Kirchenmusik
24	Frauenhilfe
26	Ich bin malen. Akryl und Sinngeschichten
28	Aus der Region
36	Kirche und Kino
38	Konzert Sunlight Voices
40	Gottesdienste
42	Termine & Kontakte

## Impressum:

Redaktion des Gemeindebriefes  
Mozartstraße 18-20, 59423 Unna,  
Tel 02303 288-115,  
E-Mail: [gemeindebrief@unnakirche.de](mailto:gemeindebrief@unnakirche.de)  
Redaktion: E. Detert, P. Kleffner,

V.i.S.d.P: Presbyterium der  
Ev. Kirchengemeinde Unna (Vorsitz)  
Auflage: 4600  
Druck : GemeindebriefDruckerei



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Shalom – komm, wir suchen Frieden.

Einladung zur Kinderbibelwoche vom Dienstag, 21.10. – Freitag, 24.10. 2025

Lenas Lieblingsplatz ist die Sitzbank vor der Haustüre. Dort erledigt sie Hausaufgaben, schaut die Straße auf und ab, liest ihre Bücher oder träumt vor sich hin. Freunde sind ihr sehr wichtig. Aber leider ist das gar nicht so einfach! Überall gibt es ständig Streit und Probleme. Gemeinsam mit Lena lernen wir den neuen Postboten kennen. Er bringt nicht nur die Post vorbei, sondern kennt viele Geschichten von Veröhnung und Frieden. Vor allem aber kennt er Geschichten von Jesus.

Mit der diesjährigen Kinderbibelwoche laden wir Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ein, über ein sehr aktuelles und wichtiges Thema nachzudenken. Die Kinder sind eingeladen, jeden Tag in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr auf biblische Geschichten zu hören und zu erleben, zu singen, zu spielen und zu basteln.



Den Abschluss der Kinderbibelwoche bildet ein Familiengottesdienst, der am Sonntag, den 26.10.2024 um 11:00 Uhr in der Stadtkirche gefeiert wird.

Anmeldungen sind über den Ferienpass der Stadt Unna möglich. Bei Fragen steht Ihnen unsere Jugendreferentin Vivien Duncker mobil (+49 151 74420792) oder per Mail ([vivien.duncker@ekvw.de](mailto:vivien.duncker@ekvw.de)) zur Verfügung. Für Bastelmaterialien und ein Frühstück erbitten wir eine Unkostenpauschale von 10 Euro, die wir am ersten Morgen einsammeln.

Pfarrerin Christiane Medias

## Lebendige Steine



*Bild: Peter Weidemann/Pfarrbriefservice*

Wenn ich in der Stadtkirche zwischendurch die Aufsicht übernehme, dann freue ich mich immer sehr darüber, wenn Besucher interessante Fragen zum Gebäude mitbringen. Presbyter und Ehrenamtliche der Offenen Stadtkirche haben mir viel beibringen können über das Gebäude und seine Geschichte. Die Festschrift habe ich auch gelesen und auch das Buch zu den Grabstei-

nen, die in der Stadtkirche aufgestellt sind. Und mit jeder Frage, die mir ein Besucher stellt, und die ich nicht beantworten kann, lerne ich wieder was dazu.

Das sind Fragen wie: Wie hoch ist der Turm samt Hahn? Wie viele Grabsteine stehen in der Kirche und aus welchem Jahr stammt der älteste? Wer ist hier beerdigt? Zu welcher Familie gehört dieses Wappen? Was ist das für eine Inschrift im Chorgewölbe? Hat die Kirche eine Krypta? Was für einen Umfang haben die dicken Säulen? Wann wurde die Kirche evangelisch? Was erzählen die Kirchenfenster? Wer hat die Orgel gebaut und wie viele Pfeifen hat sie? Aus welchem Material sind die Glocken und wie sind sie gestimmt?

Neulich kam ein Gast in die Kirche, der sich als Tourist aus den Niederlanden vorstellte. Er zeigte große Interesse am Kirchengebäude und hatte dann auch noch eine besondere Frage. Zuerst sprachen wir über das Gebäude eher allgemein, auch über die Bilder, die Fenster und zuletzt, wir waren beim Rundgang an der Marienklage angekommen, fragte er dann: „Ist diese Kir-

che denn auch eine lebendige Kirche?“

Ich war kurz verduzt über den abrupten Themenwechsel, da sprudelten schon unzählige Bilder durch meinen Kopf. Bilder vom Mittagessen Himmel und Erde, mit schön gedeckten Tischen hier im rechten Seitenschiff der Kirche. Ich dachte an den letzten Abi-Gottesdienst, als wir in der Kirche ganz laut „An Tagen wie diesen“ von den Toten Hosen gehört haben. Ich dachte an die Gottesdienstbesucher die hier sonntags innehalten und dem Evangelium nachspüren. Ich dachte an die schönen Trauungen und auch an manches Seelsorgegespräch in der Kirchenbank. Ich dachte an die Kirchenführungen für Schulklassen und Kindergärten und an die rund 13.000 Touristen, die dieses Kirchengebäude jedes Jahr besuchen und hier ihre Gebete sprechen und Kerzen entzünden. Ich dachte an die eindrücklichen Konzerte von Kantorei und Posaunenchor, an Musik und Wort zur Marktzeit und an die ständig wechselnden Kunstausstellungen. Ich dachte an die Vesperkirche, die wir planen, und was dann hier in der Kirche los sein wird, wenn die ganze Stadt zum Essen eingeladen ist.

Und dann dachte ich an alle, die dieses bunte, christliche Miteinan-

der möglich machen und damit die eigentliche Kirche Jesu Christi bauen. Ich dachte an die vielen Personen, die das kirchliche Leben hier bei uns gestalten; die planen, singen, organisieren, begleiten, helfen, unterstützen, fördern, aufbauen, putzen, lesen, aufräumen, schleppen, kochen, zuhören, einkaufen, gärtnern, backen und beten, lachen und feiern – und das alles, obgleich es hier auch nicht immer zugeht wie aufm Ponyhof.

Ich wusste nicht recht, wie ich all diese Bilder in eine kurze Antwort packen sollte, da fiel mir ein biblisches Bild ein. Ich habe geantwortet. „Oh ja! Wir sind eine lebendige Kirche. Gebaut aus lebendigen Steinen.“ Da hat er ganz herzlich gelacht. Er kannte das Bibelwort aus dem ersten Petrusbrief:

*Kommt zu ihm! Er ist der lebendige Stein, den die Menschen als unbrauchbar weggeworfen haben; aber bei Gott ist er ausgesucht und wertvoll. Lasst euch selbst als lebendige Steine zu einem geistigen Haus erbauen, zu einer Priesterschaft, die Gott geweiht ist ...*

Eure Pfarrerin Dr. Julia Well

## Zum Essen in die Stadtkirche Vom 10. bis 16. November wird die Ev. Stadtkirche zur Vesperkirche

Nicht zum Gottesdienst, nicht zum Konzert und auch nicht zu einer Ausstellung kommen in der zweiten Novemberwoche (10.-16.11.25) Menschen in die Ev. Stadtkirche Unna. Erstmals wird an schön gedeckten Tischen gemeinsam das Mittagessen eingenommen. Die Ev. Kirchengemeinde Unna lädt dann zur Vesperkirche ein. Eine Woche lang wird täglich ein kostenfreies Mittagessen angeboten. Jede und jeder ist eingeladen. So treffen sich Menschen, sie sich sonst nicht begegnen. Es entsteht ein neuer Ort der Begegnung, des Austausches und der Gemeinschaft.

Die Idee der Vesperkirche gründet auf der urchristlichen Praxis der Mahlgemeinschaft. Anders als in der hellenistischen Kultur der Antike üblich, saßen bei den Mahlfeiern der ersten Christen alle zusammen am Tisch – beispielsweise sog. Freie und Sklaven, Griechen und Römer, Männer und Frauen. Vereint im Geiste begegneten die Menschen einander auf Augenhöhe. Man stellte seine Füße unter denselben Tisch und behandelte einander als Gleiche.



Die Kochgruppe „Himmel & Erde“ mit Pfarrerin Jula Well schwingt bereits jeden Monat den Kochlöffel für eine leckere Hausmannskost. Bei der Vesperkirche sind sie natürlich auch mit dabei.

Foto: Ev. Kirchenkreis Unna

Auch in der Gegenwart unterwandert die Tischgemeinschaft, die in vielerlei Formen in Kirchengemeinden praktiziert wird, Mechanismen sozialer Aus- und Abgrenzung. Ob beim Gemeindefrühstück oder beim diakonischen Mittagstisch - in der Kirche geht Liebe durch den Magen und gemeinsam an einem Tische sitzend begegnet man einander auf Augenhöhe.

Idealerweise sitzt bei der Unnaer Vesperkirche die Altenpflegerin neben dem Bankangestellten, die Immobilienmaklerin neben dem Lehrer und die Seniorin sitzt mit dem Industriekaufmann und der Frau ohne Obdach an einem Tisch. Und serviert wird das Mittagsmahl von Unnas Bürgermeister Dirk Wigant, denn der hat mit einem Team aus dem Rathaus schon eine Zusage erteilt: Gerne will er sich ehrenamtlich an der Vesperkirche beteiligen. Im Mittelpunkt des Angebotes steht aber immer eine warme Mahlzeit mit der Möglichkeit, auch noch einen Kaffee zu trinken. Die Vesperkirche hat vom 10. bis 16. November täglich von 11 bis 14:30 Uhr geöffnet. Die Begrüßung, Bewirtung und Betreuung übernehmen dabei ehrenamtliche Menschen.



Wir laden  
zu Tisch!

**Jede und jeder kann das Gemeinschaftsangebot mit etwas Zeit und Engagement unterstützen.**

Für den Service am Tisch, für die Essensausgabe und den Spüldienst werden viele fleißige Hände benötigt. Beteiligen können sich Einzelpersonen aber auch Gruppen, vielleicht aus der Bankfiliale, dem Bekleidungsgeschäft oder aus Vereinen und Ortsgruppen. Interessierte melden sich unter

[www.vesperkirche-unna.de](http://www.vesperkirche-unna.de) an.

Der Termin für einen Infoabend steht auch schon fest. Am 1. Oktober kommen um 18.30 Uhr alle Helfer\*innen in der Ev. Stadtkirche zusammen.

Jula Well, PfarrerIn  
Enno Detert, Presbyter



## KonfiCamp in der Region Unna - Entdecke. Fühle. Lebe.

Die Konfis aus den Ev. Kirchgemeinden Hemmerde-Lünern, Unna-Königsborn, Unna und Massen waren in der ersten Woche der Sommerferien gemeinsam auf dem KonfiCamp in Kranenburg unterwegs. Zusammen mit knapp 35 Haupt- und Ehrenamtlichen waren die ca. 90 Konfis vom 11. Juli bis zum 17. Juli in der Jugendtagungsstätte Wolfsberg.

Fünf Tage lang erlebte die Gruppe eine Mischung aus Glauben, Gemeinschaft & Spaß. An den Vormittagen konnten die Konfis in diesem Jahr zum ersten Mal gemeindeübergreifende Workshops wählen. Aus drei Themengebieten (Mein Glaube & ich, Identitätsbildung & Gesellschaftskritik) mit ihren insgesamt neun Workshop-Angeboten haben

die Konfis am Ende des Camps sechs Einheiten besucht. So haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Beispiel mit Themen wie Nachhaltigkeit und Feminismus beschäftigt. Sie versuchten Antworten auf die Fragen "Gott, wo bist du?" und "Gott, wer bist du?" zu finden. Außerdem lernten sie sich selbst und ihre eigene Identität besser kennen. Die Themen aus den Workshops wurden vom ehrenamtlichen Team auch in den selbstgestalteten Andachten morgens und abends aufgegriffen.

An den Abenden erwartete die Konfis unterschiedliche Programmpunkte, die sich die Ehrenamtlichen ausgedacht haben. Eine Show am ersten Abend mit dem Titel „1, 2, 3 oder 4“ eröffnete das Camp spiele-

risch mit kleinen Quizrunden. Hier konnte die Ev. Kirchengemeinde Unna schlussendlich den Sieg erringen und sich auf ein leckeres Eis bei der nächsten Einheit freuen. Im Nachmittagsbereich organisierten die Ehrenamtlichen einen Marktplatz, bestehend aus kreativen und sportlichen Aktivitäten, bei welchem sich die Konfirmanden ausprobieren und ihren Interessen freien Lauf lassen konnten.

Am zweiten Abend wurden die Teilnehmenden von Martin Luther höchstpersönlich in sein Casino "Holy Jackpot" eingeladen. An verschiedenen Stationen trafen die Konfirmandinnen und Konfirmanden unterschiedliche Charaktere aus der Bibel, die ihre Geschichten mit passenden Spielen zum Leben erweckten. So mussten zum Beispiel bei Noah in einem Memory-Game die richtigen Tierpärchen für die Arche gefunden werden.

Bei der NeonParty kam dann am dritten Abend richtig Bewegung ins Camp. Gemeinsam tanzten Konfis und Team zu angesagten Beats und Rhythmen. Der letzte Abend stand ganz im Zeichen des Camps. Es wurde gerätselt und gespielt. Siegerinnen und Sieger gekürt. Der Höhepunkt des Abends war die Silent Disco mit Fotoshow und Lagerfeuer. Den Camp-Film, der nochmal

alle Highlights von der Woche zusammenfasste, hatten sich die Verantwortlichen bis kurz vor der Abreise aufgespart. Das war dann nochmal ein sehr emotionaler Moment für die Teilnehmenden.

Viele wären auch gerne noch ein paar Tage länger auf dem Konfi-Camp geblieben. Mit Sicherheit bleibt diese Woche bei den Konfis und auch dem Team noch lange in Erinnerung. Schön war es. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Sparkasse UnnaKamen, der ALLROUND Veranstaltungstechnik, dem Stadtjugendring Unna, dem Stadtmarketing Unna, der Stiftung Kompass, dem SPI in Unna und vor allem bei den vielen ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern.

Philipp Kleffner & Luke Becker  
Foto privat



### **Safe the Date**

Das KonfiCamp für den Jahrgang 2026/2027 findet vom 19. bis 23. Juli 2026 statt.



**Das Himmelreich gleicht einem Schatz, verborgen im Acker, den ein Mensch fand und verbarg; und in seiner Freude geht er hin und verkauft alles, was er hat, und kauft den Acker. (Mt 13,44)**

Wir freuen uns, dass wir am Sonntag den 4. Mai 33 junge Menschen unserer Kirchengemeinde konfirmiert haben. In zwei festlichen Gottesdiensten um 10:00 und 12:00 Uhr haben wir uns gemeinsam auf Schatzsuche begeben. Inhaltlich ging es vor allem um die Schätze, die wir gemeinsam in der zurückliegenden Konfizeit gesammelt haben. Dabei ging es dem Team, bestehend aus Jugendreferentin Vivien Duncker, Pfarrerin Christiane Medias und den Ehrenamtlichen der

Evangelischen Jugend Unna vor allem über eine eigene durchaus kritische Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben. Wir schauen auf eine tolle Zeit zurück!

Den Festgottesdienst zur Konfirmation gestaltete die Philipp Nicolai Kantorei unter der Leitung unserer neuen Kantorin Daria Burlak. Ich danke allen, die an der Planung und Durchführung der Konfirmationsgottesdienste beteiligt waren, sowie allen, die mit helfenden Händen für einen reibungslosen Ablauf zwischen den beiden Gottesdiensten gesorgt haben.

Pfarrerin Christiane Medias

Foto: Jürgen Wienpahl

## Evangelische Jugend beim Kirchentag 2025

Der Kirchentag in Hannover war ganz nach dem diesjährigen Motto „Mutig, Stark, Beherzt“ erfüllt mit Hoffnung und Unterstützung, voll Herzlichkeit und Glauben.

Das fünftägige Megaevent vom 30.04 bis zum 04.05. war ein voller Erfolg. Am ersten Tag wurde der Kirchentag mit zwei feierlichen Gottesdiensten eröffnet und ging nahtlos in den Abend der Begegnung über. Die drei darauffolgenden Tage waren geprägt durch unzählige Aktionen in einer unvorstellbaren Vielfalt, nicht nur innerhalb des Messegeländes, sondern auch in zahlreichen anderen Lokationen innerhalb des Stadtzentrums. Der Kirchentag endete am Sonntag, mit einem atemberaubenden Gottesdienst auf dem Platz der Menschenrechte vor dem neuen Rathaus in Hannover inklusive eines Abendmahls.

Wir als die Ev. Jugend waren am Samstag da. Um Elf Uhr sind wir angekommen und haben uns vor allem im Zentrum „Junge Menschen“ aufgehalten. Dort und in allen anderen Messehallen gab es

viele spannende Möglichkeiten zum Ausprobieren, Angucken und Zuhören. Außerdem waren wir bei einem Konzert von Samuel Harfst und haben zum Schluss einen Techno Rave Segen besucht und natürlich mitgetanzt. Der ganze Tag war wunderschön und wir haben, wie es üblich ist für den Kirchentag, viele bekannte Gesichter getroffen. Alles in allem ein unfassbares Event, dass einfach nur gut tut und einen in seinem Glauben stärkt.

Und ich muss sagen, ich freue mich schon auf den nächsten Kirchentag. Dieses Mal in Düsseldorf vom 5. bis zum 9. Mai 2027 in Düsseldorf.

Torben Firlus  
(Teamer Ev. Jugend Unna)



Kirchentag Hannover 2025,  
Zentrum Junge Menschen



## Offener Jugendtreff – ein Ort zum Wohlfühlen

Zweimal in der Woche heißt es: Türen auf für alle Jugendlichen! Unser offener Jugendtreff findet immer montags und donnerstags von 16 bis 20 Uhr statt und bietet einen geschützten Raum zum Entspannen, Begegnen und Spaß haben. Egal, ob man nach einem langen Schultag einfach mal abschalten möchte, sich mit Freund\*innen treffen oder neue Leute kennenlernen will – hier sind alle willkommen!

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt: Es gibt Snacks und Getränke zu kleinen Preisen, und wer es sich gemütlich machen möchte, findet in unseren Chill-Ecken genau den richtigen Platz zum Entspannen und Quatschen.

Wer Lust auf ein bisschen Action oder Spielspaß hat, kann sich bei Billard, Airhockey oder Kicker austoben. Außerdem stehen eine Auswahl an Gesellschaftsspielen sowie Playstation und „Wii“ zur Verfügung. Der Jugendtreff ist ein offenes Angebot – ohne Anmeldung, ohne Verpflichtung, aber mit ganz viel Herz und Freude. Einfach vorbeikommen und mitmachen! Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter!

Montag und Donnerstag 16:00–20:00 Uhr  
Jugendtreff im Martin-Luther-Haus

## Kindertreff „Kunterbunt“ Spiel, Spaß & gemeinsames Abendessen

Für unsere jüngeren Gäste im Grundschulalter gibt es den Kindertreff "Kunterbunt", der jeden Dienstag von 16:30 bis 18:30 Uhr stattfindet. Hier wird gespielt, gebastelt, getobt – und das Beste: Alle Kinder bekommen ein kostenloses Abendessen! Ein schöner Nachmittag in Gemeinschaft, der mit einem leckeren Essen für alle endet. Auch dieses Angebot ist offen und findet ohne Anmeldung statt.

## Bilderbuchkino?

Biblische Geschichten werden lebendig! Einmal monatlich laden wir Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter gemeinsam mit ihren Familien zum Kindergottesdienst ins Martin-Luther-Haus ein. Wir beginnen mit Spielen und viel Musik und sehen und hören dann eine biblische Geschichte. Wir basteln tolle Sachen zu den jeweiligen biblischen Geschichten. Im Anschluss daran sind alle großen und kleinen Besucherinnen und Besucher herzlich zu Kakao, Kaffee und Keksen zum Quatschen und Austausch eingeladen.

Das Bilderbuchkino findet statt am:

**Samstag, den 30.08., Samstag, den 27.09. und Samstag, den 29.11.**  
Beginn ist jeweils um 15:00 Uhr im Martin-Luther-Haus.

## Das „Café Knirps“ ist ein offener Elterntreff

in dem sich junge Familien mit kleinen Kindern treffen können. Während der Öffnungszeit wird auch eine kleine Spieleinheit mit den Kindern angeboten.

Ort: Montag, 9:00 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Ansprechpartnerin: Andrea Goede Mail: [andrea.goede@ekvw.de](mailto:andrea.goede@ekvw.de)

## Freiwilliges Kirchgeld für die Jugendarbeit

Auch in diesem Jahr erbitten wir von Ihnen wieder ein freiwilliges Kirchgeld. Die entsprechenden Briefe werden in den nächsten Wochen versandt.

Nutznieser sind unsere Kinder und Jugendlichen, die seit November letzten Jahres nach der Schließung unseres Jona-Hauses in das Martin-Luther-Haus gezogen sind.

Damit dies überhaupt möglich wurde, haben wir die ehemaligen Jugendräume im Untergeschoss des Martin-Luther-Hauses grundlegend renoviert, eine neue Küche und eine moderne Lüftungsanlage eingebaut und alles technisch auf den heutigen Stand gebracht.



### Neue Räume und Angebote...

Es ist schön zu sehen, wie der neue alte Standort von den Jugendlichen angenommen wird. Auch das neue Angebot für jüngere Kinder dienstags-nachmittags erfreut sich zunehmender Beliebtheit.



### ...aber auch noch viel Arbeit

Trotzdem bleibt noch viel zu tun und sowohl im Innen- wie im Außenbereich der Jugendetage wollen wir auf verschiedene Art und Weise die Attraktivität unseres Angebotes weiter steigern.

Bei all diesen Aufgaben können Sie uns mit einem freiwilligen Kirchgeld direkt unterstützen.

Wir freuen uns über jeden Betrag, den Sie ermöglichen können. Sie helfen damit vor allem den Kindern und Jugendlichen unserer Stadt und Gemeinde.

Jürgen Wienpahl, Finanzkirchmeister

Fotos Jugendetage



## „Fürsorge und Schutz: Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt“

Sexualisierte Gewalt gegenüber Kindern, Jugendlichen und abhängigen Erwachsenen – welche auch vor Kirchenmauern und diakonischen Einrichtungen keinen Halt macht – hat Deutschland tief erschüttert. Die bekannt gewordenen Vorfälle haben deutlich gemacht, dass präventive Anstrengungen in diesem Bereich auch in der evangelischen Kirche notwendig sind. Wir wollen hinschauen, helfen und handeln!

Eine Arbeitsgruppe des Presbyteriums hat ein Schutzkonzept zu dem Thema erstellt.

### Worum es geht:

- Alle Mitarbeitenden, incl. der regelmäßigen Ehrenamtlichen, sind verpflichtet, ein **Führungszeugnis** vorzulegen. Die Gemeinde hält dies nach und dokumentiert die Vorlage.
- In **Schulungen** des Kirchenkreises werden alle Mitarbeitenden zu dem Thema sensibilisiert. Wir sprechen über Formen sexualisierter Gewalt und Strategien von Tatpersonen. Vor allem möchten wir, dass alle Mitarbeitenden in der Lage sind,

über das Thema zu reden und adäquat zu reagieren.

- Es gibt **Schutzpläne** für alle verschiedenen Bereiche der Gemeinde, z.B. Jugendarbeit, KonfiCamp, Gemeindeguppen, Kantorei usw.
- Falls es den **Verdacht** für Gewalt geben sollte, ist das Vorgehen genau beschrieben.
- Betroffene von sexualisierter Gewalt haben **professionelle Ansprechpersonen**. Wir arbeiten zusammen mit Beratungsstellen und qualifizieren Mitarbeitende, um angemessen reagieren zu können.

Aber, all das wird nur erfolgreich sein, wenn dieses Schutzkonzept mit Leben gefüllt und unterstützt wird. Wir wollen das Thema in allen Gemeindeguppen ansprechen und darüber reden.

**Am 2. November gibt es einen Gottesdienst zu dem Thema.**

Das Schutzkonzept wird auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht

<https://www.unna-evangelisch.de>

Enno Detert, Presbyter

## Feier der Jubelkonfirmationen an Erntedank 5. Oktober 2025, 11 Uhr | Ev. Stadtkirche Unna

An Erntedank, den 5. Oktober 2025, feiern wir im Gottesdienst um 11 Uhr in der Ev. Stadtkirche die diesjährigen Jubelkonfirmationen. Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1950 (Kronjuwelen Konfirmation), 1955 (Gnadekonfirmation), 1960 (Eiserne Konfirmation), 1965 (Diamantene Konfirmation), 1975 (Goldene Konfirmation) und 2000 (Silberne Konfirmation) sind hiermit ganz herzlich dazu eingeladen.

Vor dem Gottesdienst gibt es für die Jubilare die Möglichkeit, im Martin-Luther-Haus einen Kaffee zu trinken (ab 10 Uhr). Feierlich ziehen wir dann gemeinsam in die Kirche ein. Im Gottesdienst werden die Jubelkonfirmanden und -konfirmandinnen gesegnet. Anschließend laden wir ein zum Erntedank-Mahl der Gemeinde.

Wenn Sie eine persönliche Einladung zu Ihrem Konfirmationsjubiläum erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei Christel Heinze, 02303-290625.

Leider liegen uns keine vollständigen, aktuellen Adressenlisten vor, so dass wir auf Ihre Rückmeldung angewiesen sind. Bitte geben Sie diese Informationen auch an andere Ihrer Jahrgänge weiter. Danke!

Christel Heinze und Dr. Julia Well





## Der Letzte Hilfe Kurs – Am Ende wissen, wie es geht

### Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht angesprochen. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sind und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir überlegen abschließend gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

### Dozenten/-innen

Barbara Engler-Lueg, Mitarbeiterin Palliativstation Unna  
Timo Jalowitzki, Mitarbeiter im ambulanten Hospizdienst

### Termin und Ort

Mittwoch, 24. 9.2025, 17 -21 Uhr  
Haus der Kirche, Mozartstraße 18-20

### Der Kurs ist kostenfrei

### Anmeldung

Gemeindebüro der ev. Kirchengemeinde Unna,  
Telefon: 02303 288-115 E-Mail: [un-kg-unna@kk-ekvw.de](mailto:un-kg-unna@kk-ekvw.de)

Für Rückfragen steht zur Verfügung: Enno Detert

Telefon: 02303 14325 E-Mail: [ennodetert@t-online.de](mailto:ennodetert@t-online.de)

## Essen in Gemeinschaft

Wenn Sie gerne andere Menschen treffen und dabei auch noch lecker essen möchten, dann probieren Sie – im Sinne des Wortes – doch mal eines der Angebote in der Region Unna aus. Sie alle sind kostenlos, eine Spende ist aber immer willkommen.

### Senioren-Kreis

Kaffee, Spiele, Geschichten... , Donnerstags um 15:00 Uhr  
Im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5

### Mittagessen „Himmel & Erde“

Leckere Hausmannskost vom Ehrenamts-Team  
in der Stadtkirche oder im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5  
Die nächsten Termine: 24.9., 29.10., 26.11. jeweils 12:30 Uhr  
... und am 5.10. (Erntedank) nach dem Gottesdienst

### Frühstück zur Marktzeit

Jeden Freitag von 9:00 bis 10:30 im Martin-Luther-Haus

### Gemeinsamer Mittagstisch im Stadtteilzentrum "Brücke":

Unna-Königsborn, Berliner Allee 16  
Termine: 20. 9., 18. 10, 29. 11., 13. 12. jeweils um 12:30 Uhr  
Anmeldung bitte bis zum Freitag vorher unter: 0157 53 21 74 07

### Café Paul:

Gruppenraum an der Paul-Gerhardt-Kirche,  
Unna-Königsborn, Fliederstraße 6  
Frühstück jeden 1. Dienstag im Monat ab 9:30 Uhr  
Um 11 Uhr findet eine Andacht in der Paul-Gerhardt-Kirche statt.

### Frühstück „Morgensonne“:

Friedenskirche Massen  
Melanchton-Haus, Kleistrasse 8,  
jeden Dienstag 9-11 Uhr



## Die Stadtkirche öffnet zum Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 14. September 2025 öffnet die Stadtkirche nachmittags ihre Pforten für BesucherInnen. Anlass ist der Tag des offenen Denkmals.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden bis 16:00 Uhr zu jeder vollen Stunde kostenlose Kirchenführungen angeboten. Weitere Aktivitäten sind geplant, waren aber bis zum Redaktionsschluss noch nicht beschlossen und vereinbart.

Text und Foto : J. Wienpahl

## Herzliche Einladung zum Tauf-Erinnerungsgottesdienst

Am Sonntag, 30.11. um 11:00 in der Stadtkirche

**„Getauft wird man nur einmal. Aber man kann sich die Taufe immer wieder neu bewusst machen – zum Beispiel im Tauf-Erinnerungsgottesdienst“**

Pfarrerin Christiane Medias

## Oratorienkonzert in der Stadtkirche

Am Samstag, den 27. September um 20:00 Uhr findet ein Oratorienkonzert der Philipp-Nicolai-Kantorei Unna unter der Leitung von Daria Burlak statt.

Im Mittelpunkt des Programms steht das **Requiem op. 9** des französischen Komponisten **Maurice Duruflé** (1902-1986), das in der Fassung für Mezzosopran, Bariton, gemischten Chor, Kammerorchester (Streicher, Trompeten, Harfe, Pauken) und Orgel erklingt.

Das Werk gilt als Meisterstück französischer Kirchenmusik. Es handelt sich um eine Vertonung der lateinischen Totenmesse, die 1947 erstmals aufgeführt wurde.

Der Aufbau und die ruhige, sanfte, tröstend-kontemplative Grundstimmung des Requiems ähneln sich stark dem 60 Jahre zuvor entstandenen Requiem von Gabriel Fauré.

Maurice Duruflés Kompositionsstil besitzt durch seine Originalität einen besonderen Umgang mit Klangfarben und durch seinen bemerkenswerten harmonischen Reichtum einen hohen Wiedererkennungswert. In seiner Musik verbindet Duruflé Einflüsse aus der Spätromantik und dem Impressionismus

mit der Verwendung der gregorianischen Gesänge. Darüber schrieb er: "Das (...) Requiem basiert gänzlich auf Themen der gregorianischen Totenmesse. Manchmal ist der Notentext vollständig übernommen, der Orchesterpart dient dann nur zu seiner Unterstützung und Kommentierung; ein anderes Mal habe ich mich lediglich inspirieren lassen oder mich völlig entfernt, besonders beim 'Domine Jesu Christe', beim 'Sanctus' und 'Libera me'... Im Allgemeinen war ich bestrebt, meine Komposition ganz und gar von dem besonderen Stil der gregorianischen Themen durchdringen zu lassen". Das Requiem endet mit dem ätherisch anmutenden Satz "In paradisum". Damit drückt Duruflé die urchristliche Hoffnung auf ein Weiterleben nach dem Tod und die Ewigkeit des Paradieses aus.

Eröffnet wird das Konzert mit "**Misericordias Domini**" d-Moll KV 222 (205a) von **Wolfgang Amadeus Mozart** (1756-1791). Die Motette im strengen kontrapunktischen Stil ist nur auf den kurzen Text komponiert: "Misericordias Domini cantabo in aeternum" (die Barmherzigkeit des Herrn will ich besingen in Ewigkeit). Die Tonart d-Moll

steht bei Mozart für größte Dramatik und Ausdruckskraft. Manch eine Wendung kann man als Voraussetzung der späteren Werke in dieser Tonart wahrnehmen (Requiem, Don Giovanni...)

Es musizieren

**Cordula Boy**, Mezzosopran

**Hanno Kreft**, Bariton

**Larissa Blechmann**, Orgel

**Philipp-Nicolai-Kantorei Unna**

**Ensemble Ghiribizzo**

**Daria Burlak**, Leitung

## **Kantatengottesdienst**

*Am Sonntag, den 28. September um 11:00 in der Ev. Stadtkirche Unna.*

*PfarrerIn Ch. Medias*

*Musik Daria Burlak, Solisten und Kantorei*

## **Kartenvorverkauf**

Aus organisatorischen Gründen erfolgt der Kartenvorverkauf künftig über ein neues Online-Ticket-Portal, über das sowohl der Ticketverkauf als auch der Bezahlvorgang organisiert ist.

Die Zugangsdaten finden Sie im Internet unter **pnkunna.de** und **unna-evangelisch.de**. Weiterhin wird es auch möglich sein, Karten über den I-Punkt der Stadt Unna und ggf. an einer Abendkasse zu beziehen.

## **Neuer Saalplan mit drei Preiskategorien**

Im Zuge dieser Änderungen haben wir auch den „Saalplan“ etwas überarbeitet und den unterschiedlichen Gegebenheiten Rechnung getragen, indem wir drei Preiskategorien eingefügt haben.

Für beide Konzerte gelten in diesem Jahr Preise von 20 € / 17 € / 14 € jeweils zuzüglich einer Servicegebühr von 10 % und einem pauschalen Bezahlentgelt von 1,20 € je Bestellung. Ermäßigungen gibt es nach wie vor für SchülerInnen, Studierende und Schwerbehinderte. An der Abendkasse erfolgt wie bisher ein Preiszuschlag von 3 € auf den Vorverkaufspreis.

Jürgen Wienpahl

## **!Das neue Evangelische Gesangbuch kommt und wir machen den Test**

Seit einigen Jahren wird intensiv am neuen Evangelischen Gesangbuch gearbeitet, das 2028 erscheinen soll. Diese Arbeiten sind nun so weit fortgeschritten, dass erste Inhalte erprobt werden können und die Ev. Kirchengemeinde Unna wurde ausgewählt, an der Erprobung teilzunehmen.

Im Bewerbungsverfahren hatte das Presbyterium das Profil, die Frömmigkeitstradition und die Struktur unserer Gemeinde, insbesondere ihren kirchenmusikalischen Schwerpunkt, ausführlich dargelegt und konnte die Jury damit überzeugen. Wir nehmen an der Erprobung teil und werden um Feedback gebeten. Nun warten wir auf ein Kontingent von gedruckten Erprobungsgesangbüchern, die ab Herbst bis März 2026 in der ganzen Vielfalt des Gemeindelebens ausprobiert werden sollen. Die Erprobungsversion wird die Rubriken Abend-Nacht, Advent, Weihnachten, Taufe, Loben-Danken-Feiern sowie ein Auszug aus der neu konzipierten Psalmrubrik enthalten. Die Rückmeldung der Gemeindeglieder zum neuen EG wird über Fragebögen (digital und Papier) erfolgen.



**Wir eröffnen die Erprobungsphase des neuen EG im Gottesdienst am 12. Oktober 2025 um 11 Uhr in der Ev. Stadtkirche und laden ganz herzlich dazu ein!**

*Die Auswertung der Erprobung erfolgt im Gottesdienst am 8. März 2026.*

## 8. Unnaer Orgeltage Orgel und Schlagzeug - Ein Musikerlebnis

"War es eher das kühle Stadtkirchen-Gebäude am heißen Sonntag-nachmittag oder die ungewöhnliche Kombination Orgel und Schlagzeug? Eine solche hatten zahlreiche Unnaer Musikfreunde bisher nicht erleben können. Daria Burlak machte sie möglich. Ihr Weg kreuzte sich an der Musikhochschule Köln mit dem weißrussischen Schlagzeuger Pavel Beliaev. Den pathetischen Auftakt ermöglichte der französische Barock-Komponist Jean-Philippe Rameau. Mit "Les Sauvages" (Die Wilden) füllte der junge Minsker Schlagzeuger vom Chorraum aus die Stadtkirche. Danach spielte die Musik von der Orgelepore aus, wo auch ein Vibraphon installiert war für den Beitrag des zeitgenössischen Komponisten Mark Glentworth, der mit "Blues for Gilbert"

den Tod seines verehrten Lehrers in Musik fasste.

Béla Bartoks sechs "Rumänische Volkstänze", startend mit dem "Tanz mit dem Stabe", steigerten sich in über den "Stampfer" und die rumänische "Polka" zum abschließenden "Schnell-Tanz" - fast zu flott für die sonst eher betulichere Orgel. Bartók selbst hatte die Tänze fürs Klavier geschrieben, waren also vom Notenbild eher leicht auf die Orgel-Manuale zu übertragen. Daria Burlak ließ die Hörer wissen, dass sie eigens mit Tanzschuhen antrete.

Höhepunkt die halbstündigen "Bilder einer Ausstellung", die Musorgskij, 1839 geboren, seinem verstorbenen Freund Viktor Hartmann gewidmet hatte. Die Fassung für Orgel und Schlagzeug mit effektvollen Trommelwirbeln hat Olaf Tschoppe erstellt. Mit zwei weiteren Ausflügen nach Frankreich ("Die Tuileries" und "Der Marktplatz von Limoges") und endend mit "Das große Tor von Kiew" steigern sich Pathos und Mächtigkeit. Stehender Riesenapplaus für solches Musik-Erlebnis!

Ulrich Knies



## Führung in der Evangelischen Stadtkirche Unna

„Schließen Sie die Augen, gehen Sie mit mir zurück in die Zeit des Mittelalters und stellen Sie sich die Stadtkirche mit den Augen eines damaligen Gemeindemitglieds vor.“

Mit diesen Worten begann Kirchbaumeisterin Marion Geneé die Führung für die 14 Frauen der Frauenhilfe Unna. So gab es im 15. Jahrhundert keine Bestuhlung im Gotteshaus und die Gottesdienste wurden regelmäßig von bis zu 1.000 Gläubigen besucht, auf die die hohe und helle Hallenkirche eine außerordentlich eindrückliche Wirkung gehabt haben muss.

Anschaulich erzählte Marion Geneé die Geschichte der Evangelischen Stadtkirche zu Unna. Sie spannte einen Bogen vom Mittelalter über die Zeit der Reformation bis hin zur Neuzeit und führte die Frauen der Frauenhilfe durch die rd. 700 Jahre Geschichte der Stadtkirche.

Ein Highlight der Führung war der kenntnisreiche Blick aus erster Hand auf die Geschehnisse des Jahres 2018, als durch das Orkantief „Friederike“ eine Fiale vom Turm abbrach und das Dach des Kirchenschiffs durchschlug. Zusätzlich wurden Schäden an der Fassade fest-



gestellt. Nach umfangreichen Restaurierungsmaßnahmen, die mehrere Millionen Euro kosteten, konnte das Baudenkmal, das als Wahrzeichen von Unna das Stadtbild prägt, für künftige Generationen erhalten bleiben.

Im Anschluss an die Führung traf sich die Frauenhilfe nebenan im Luthers Kunst-Café. Bei Kaffee und Waffeln tauschten sich die Frauen über ihre eigenen Erlebnisse mit der Stadtkirche Unna aus.

Text und Fotos: Susanne Spieker

## Frauenhilfe Kirchengemeinde Unna



Montag, 01. September 2025, 15:00

### **Kirche und Kultur**

Referentin: Pfarrerin Dr. Julia Well

Montag, 15. September 2025, 15:00

### **Familienalben – Hilfe zu Erinnerungen**

Referentin: Birgit Albrecht

Montag, 29. September 2025, 15:00

### **Apulien – wundervolle Welt in Italiens Süden**

Referent: Otfried Bisplinghoff

Mittwoch, 08. Oktober 2025

### **Frauenhilfsgottesdienst 15:00 Uhr zur Eröffnung der Winterarbeit**

Ort: Johanneskirche Frömern mit anschließendem Kaffeetrinken

Montag, 13. Oktober 2025, 15:00

### **Klüger gegen Betrüger**

Tipps der Polizei zum Schutz vor  
Trickdiebstahl und Trickbetrug

Montag, 27. Oktober 2025, 15:00

### **Demokratie gestalten**

Referentin: Petra Buschmann-Simons

Montag, 10. November 2025, 12:00 Uhr

### **Besuch der Vesperkirche**

Montag, 24. November 2025, 15:00

### **Sterben, Tod und Trauer in der Moderne**

Referentin: Pfarrerin Dr. Julia Well

*Die Frauenhilfe trifft sich im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5  
Leitung und Information Renate Spieker Tel 02303 81278*

## Ich bin malen. Akryl und Sinngeschichten

### Neues Angebot im Martin-Luther-Haus erfolgreich gestartet

In Kooperation mit den Kunstförderern Unna e.V. lud die Ev. Kirchengemeinde Unna zum ersten Mal zu einem Kreativangebot in einer kleinen, festen Gruppe ein. Die vier Abende im Atelier im Martin-Luther-Haus standen unter der Überschrift „Ich bin malen. Akryl und Sinngeschichten“.

Das Angebot, geplant von der Unnaer Künstlerin Ilona Hetmann und mir (Pfarrerin Jula Well), war darauf ausgerichtet, mal nichts können oder leisten zu müssen, und sich auch nicht mit anderen vergleichen zu müssen. Alltägliche Gedanken und Muster zu durchbrechen, Farben und Texturen zu erleben, sich auszuprobieren und vom eigenen Werk überraschen zu lassen, war uns Organisatorinnen das Herzensanliegen.

Schnell hatten sich die Teilnehmerinnen eine schöne Atmosphäre bereitet. Auf dem Tisch in der Mitte des Ateliers waren schön hergerichtet: mitgebrachte Snacks und Ge-

tränke bei Kerzenschein. An den Werktschen und Staffeleien standen die Künstlerinnen mit ihren Leinwänden, Ideen und Pinseln. Dazwischen immer wieder: gemeinsames Lachen und Interpretieren, Ermutigen und Staunen. Derweil im Hintergrund: Jazz-Musik. Am goldenen Schnitt, ohne das Malen dafür unterbrechen zu müssen, begleitete eine weisheitliche Lesung die Pinselstriche.

Ausgewählte biblische und moderne Erzählungen und Gleichnisse vom Leben in Fülle inspirierten die Teilnehmerinnen nicht nur für das Geschehen auf der Leinwand, sondern auch für die ganz große Kunst:

**Die Kunst, ein erfülltes Leben zu führen.**



**Das Projekt geht nun in die zweite Runde.** „Ich bin malen. Akryl und Sinn-geschichten“ findet wieder in einer festen Gruppe (max. 12 Teilnehmende) einmal monatlich an vier Abenden im Atelier im Martin-Luther-Haus statt: **29. September 2025, 27. Oktober 2025, 24. November 2025 und 26. Januar 2025.**

Zur Deckung der Materialkosten erheben wir einen Teilnahmebeitrag von 50 Euro. Einzelfallhilfen zur Finanzierung der Teilnahme sind möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich, bitte per Mail an: [jula.well@ekvw.de](mailto:jula.well@ekvw.de)

PSALM 46,2

**Gott** ist unsere  
**Zuversicht** und **Stärke.** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2025**

## Zwanzig Jahre Stiftung Kompass

Kirchenkreisstiftung lobt anlässlich des Jubiläums Förderpreis aus **Ob ein neues Spielgerät oder das tragbare Piano, ob die Solaranlage oder die Ausbildung von Nachwuchsmusikern: all dies konnte in den vergangenen 20 Jahren durch die Stiftung Kompass des Ev. Kirchenkreises Unna gefördert werden. Am 30. August wird Jubiläum gefeiert.**

Auf der Herbstsynode im Jahr 2005 wurde die Stiftung ins Leben gerufen. Den Anstoß dazu gab der damalige Verwaltungsleiter Hans-Georg Klohn. Die Stiftung wurde mit einem anfänglichen Kapital von 150.000 Euro ausgestattet. Aus dessen Zinserträge werden die Mittel erwirtschaftet, die im Sinne der Stiftung weitergegeben werden. Die ersten beiden Begünstigten waren im Jahr 2006 der Kinderhort an der Friedenskirche in Bergkamen für die Durchführung einer Freizeit für sozial benachteiligte Kinder und die Beschaffung einer Mobilen Kinderwerkstatt in einem alten Feuerwehrauto. In den nächsten Jahren ist die Liste der unterstützten Aktionen kirchlicher Arbeit stets gewachsen. Ob Gebäude oder Arbeit mit Kindern und Senioren oder Seelsorge und Kirchenmusik: all

dies zu unterstützen gehört zum Zweck der Stiftung.

Seit 2013 verleiht die Stiftung auch den Förderpreis „Goldener Kompass“. Damit werden bereits durchgeführte Aktionen gewürdigt, stets unter einem bestimmten Thema. Im letzten Jahr waren es Maßnahmen rund um Klimafreundlichkeit. Anlässlich des anstehenden Jubiläums wurde in der Feierstunde am 30. August der nächste Förderpreis ausgelobt. Der prämiert besondere Formen der Begegnung: vom Seniorentreff bis zur mobilen Jugendarbeit können sich alle evangelischen Einrichtungen im Kirchenkreis bewerben. Mehr Infos unter [www.kirchenkreis-unna.de/kompass](http://www.kirchenkreis-unna.de/kompass)



Foto: Superintendent Dr. Karsten Schneider (r.) und der Vorsitzende des Stiftungsrates Udo Sedlaczek (l.) freuen sich über 20 Jahre Stiftung Kompass.

## Solidarische Landwirtschaft sucht noch Menschen,

Hinter der Solidarischen Landwirtschaft verbirgt sich die Idee, Landwirte und Verbraucher\*innen so nah wie möglich zusammen zu bringen. Die Verbraucher, auch Ernteteiler genannt, verpflichten sich im Voraus für ein Jahr einen monatlichen Beitrag an die Erzeuger zu zahlen: Jede Woche gibt es dann eine Gemüsebox, die im Schnitt eine vierköpfige Familie ernährt. Wer keine ganze Gemüsebox beziehen möchte, kann auch eine halbe nehmen. Die Verbraucher bieten einen Preis pro Box. Der Durchschnittspreis beträgt aktuell 120,-/Monat für eine ganze Box.

Die Ernteteiler\*innen teilen sich auch das Risiko mit dem Erzeuger, z.B. schlechte Ernte aufgrund von Witterungsbedingungen, Krankheiten, Schädlingen. Zum anderen ist es durch die frei gewählten Beiträge auch solidarisch untereinander, in dem manche mehr und manche weniger geben können. Eine Solawi leistet somit, einen essenziellen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung.

Der Betrieb befindet sich in Unna-Mühlhausen und arbeitet nach Naturland-Standards.



Wer Interesse hat, die Solidarische Landwirtschaft einmal kennenzulernen, ist herzlich eingeladen, einmal zur Gemüsebox freitags zwischen 17 und 19 Uhr sowie samstags zwischen 9 und 11 Uhr zu kommen. Ort: Hof Westermann, Mühlhausener Dorfstr. 6 in Unna-Mühlhausen.

Weitere Informationen gibt es bei: Katrin Westermann (Dipl. Agr. Ing.), Tel.: 02952 / 902857, E-Mail: [info@westermann-imkerei.de](mailto:info@westermann-imkerei.de)

Text: Janfelix Müller,  
Gemeindereferent  
Pfarrei St. Katharina Unna

## Frauensalon

Kaminraum der Paul-Gerhardt-Gemeinde,  
Unna-Königsborn

**Am 2.9.2025, 19:00**

### **Von Kaffee und anderen (unfairen) Lebensmitteln**

Vortrag der Verbraucherzentrale mit „Fair“-Kostung  
An diesem Abend werden unterschiedliche faire und nachhaltige Produkte sowie Einkaufsmöglichkeiten in unserer Stadt vorgestellt.

Die Referentin der Verbraucherzentrale berichtet außerdem über die Nachhaltigkeitsziele und insbesondere die harten Bedingungen von Frauen bei der Kakao- und Kaffeeernte.

Die Verkostung einzelner Produkte macht den Salon zu einem Abend für Verstand und Sinne.

Eintritt inkl. Musik und kleinem Imbiss 9 Euro



**Am 2.12.2025, 19:00**

### **Rauhnächte**

Die Rauhnächte beschreiben die Zeit um den Jahreswechsel herum. Wie sie gezählt werden, ist unterschiedlich. Für manche beginnen sie mit dem 21. Dezember, der Wintersonnenwende. Für andere am 24. Dezember, dem Heiligen Abend. Das Ende ist unstrittig der 6. Januar.

Für die Zeit der Rauhnächte gibt es unzählige Rituale und Bräuche. Das Knallen und Feuerwerk zu Silvester ist ein Relikt der vielen Sitten aus diesem Zusammenhang.

Auch aus christlicher Perspektive kann diese Zeit gezielt für einen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf das kommende gestaltet werden.

Pfarrerin Elke Markmann hat gemeinsam mit der Kollegin Bettina Schreiber ein Heft zur Gestaltung dieser Zeit entwickelt und wird darüber im Frauensalon referieren.

Unkostenbeitrag 9,-€

## Ehrenamtliche Seelsorge. Engagierte schließen Ausbildung ab

Anfang Juni wurden die Absolventinnen und Absolventen des Ausbildungskurses für ehrenamtliche Seelsorger\*innen in den Kirchenkreisen Hamm und Unna in ihren Dienst eingeführt. Im Gottesdienst segnete Superintendentin Kerstin Goldbeck, stellvertretend für beide Kirchenkreise, die neuen Engagierten in der Seelsorge. Die 13 Frauen und Männer werden zukünftig in Krankenhäusern, Einrichtungen der Altenhilfe, Trauergruppen und Projekten von Kirchengemeinden für Menschen als Seelsorger\*innen ansprechbar sein und ein offenes Ohr haben.

Dafür wurden sie knapp zwei Jahre lang nach landeskirchlichen Standards in über 200 Stunden ausgebildet.

Die Ausbildung wurde von Pfarrer Hendrik Meisel (Fachbereich Seelsorge und Beratung im Kirchenkreis Hamm) und Pfarrerin Kerstin Reinhardt (Referentin für Seelsorge im Kirchenkreis Unna) geleitet.

**Ein neuer Ausbildungskurs startet vermutlich im Januar 2026.** Interessierte können schon jetzt an Hendrik Meisel (02381 142 110) oder Kerstin Reinhardt (02303 288151) wenden.



Superintendentin Kerstin Goldbeck (vorne r.) begrüßte und segnete die neuen Ehrenamtlichen in der Seelsorge der Kirchenkreise Hamm und Unna.

## „Wir sind weiterhin eine tragende Säule der Gesellschaft.“ Synode des Evangelischen Kirchenkreises Unna tagte in Bergkamen

Es sind beunruhigende Zeiten, das nicht nur für die Kirchen, so Superintendent Dr. Karsten Schneider auf der Synode des Kirchenkreises Unna. Aber Kirche wirke mit ihren Werten weiterhin in die Gesellschaft hinein. Dies gelte es zu stärken. Wie das auch zukünftig geschehen kann, darüber beriet die Kreissynode in Bergkamen.

Auf seiner Frühjahrstagung nahm die Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Unna den Bericht des Superintendenten zu der kreis-kirchlichen Arbeit zur Kenntnis. Grundlage war ein mehr als 100seitiger Überblick aus den Arbeitsbereichen und Gremien des Kirchenkreises. Schneider: „Das ist wahrhaftig ein buntes Mosaik aus vielen Tätigkeitsfeldern, ein Zeugnis davon, wie vielseitig wir als Kirche aufgestellt sind.“ Ob Flüchtlingsberatung, Notfallseelsorge oder Religionsunterricht: gerade in solch beunruhigenden Zeiten sei es wichtig: „nicht locker zu lassen, Menschen zu zeigen, wofür wir stehen. Wir sind mit unserem Glauben an den liebenden Gott eine tragende Säule für gesellschaftlichen Zusammenhalt.“



Superintendent Dr. Karsten Schneider auf der Synode

Dass dies im Evangelischen Kirchenkreis gelebt werde, hatte bereits der stellvertretende Landrat Martin Wiggermann in seinem Grußwort lobend hervorgehoben: Kirche müsse sich einmischen, denn nur so könne man gemeinsam die Probleme unserer Zeit angehen.

Auch auf der Tagesordnung war ein Sachstandsbericht zum „Vision 2028“ genannten Prozess im Kirchenkreis.

Dabei geht es um die Frage, ob aus den dreizehn Gemeinden, die in vier Regionen bereits zusammenarbeiten, im Jahr 2028 vier Gemeinden werden können: eine je in Bergkamen, Kamen und Unna und eine im Süden des Kirchenkreises mit den

Gemeinden in Holzwickede und Fröndenberg. Die Bergkamener Gemeinden haben bereits einen Tendenzbeschluss gefasst, solch eine Vereinigung anzustreben. In den anderen Regionen laufen die Beratungen noch. Bei allen noch ungeklärten Fragen ist Schneider „überzeugt, dass uns dieser Weg kirchlich handlungsfähig hält.“

Neu ist ein Verteilschlüssel, nach dem Aktionen des Klimaschutzes finanziell unterstützt werden. Immerhin stellt die Synode dafür jährlich 400.000 Euro zur Verfügung. Der Schwerpunkt liegt bei Gebäudemassnahmen. Auch in Sachen Mobilität, Beschaffung und Bildung gibt es kreiskirchliche Zuschüsse nach dem nun beschlossenen Plan. 2045, so das Ziel, soll die Ev. Kirche von Westfalen klimaneutral sein. Sorgenkind bleibt die Finanzierung der Kindertagesstätten. Verwaltungsleiter Thomas Sauerwein bedankte sich ausdrücklich bei den Kommunen, mit denen es zu guten Regelungen gekommen war. Doch: „Die grundsätzliche und strukturelle Unterfinanzierung bleibt und wir müssen im Miteinander mit den Kommunen auch weitere Anpassungen vornehmen.“

Die Kreissynode setzt sich zusammen aus Vertretern der Gemeinden und den Arbeitsbereichen eines Kirchenkreises. Sie besteht aus fast 100 Personen und wird geleitet von Superintendent Dr. Karsten Schneider. Der Evangelische Kirchenkreis Unna setzt sich aus dreizehn Gemeinden zusammen und umfasst die Orte Bergkamen, Kamen, Unna, Holzwickede und Fröndenberg. 61.000 evangelische Christen leben hier, insgesamt arbeiten rund 900 Angestellte beim Ev. Kirchenkreis Unna.

Text und Fotos: Dietrich Schneider



Im Eröffnungsgottesdienst führte Superintendent Dr. Karsten Schneider (m.) sowohl Katrin Mertens (l.) als Klimamanagerin wie auch Annabelle Schmidt (r.) als Erwachsenenbildnerin in ihren Dienst ein.

## Taufest im Freibad Bornekamp

Am 29. Juni wurden im Freibad im Bornekamp insgesamt 29 Täuflinge im Alter zwischen wenigen Monaten und 15 Jahren getauft.

Im Vorfeld waren die Eltern aller in den letzten Jahren noch nicht getauften Kinder der Gemeinden Unna, Massen und Königsborn angeschrieben und zu diesem besonderen Tauffest eingeladen worden.

### Taufen unter freiem Himmel

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich an diesem Sonntag viele Hundert Taufgäste im Bornekamp-Bad, die einen festlich gekleidet, andere im Freizeitlook mit Picknickdecke und Proviant ausgerüstet, alle aber gut gelaunt und gespannt, wie dieser besondere Tag wohl ablaufen würde.

Auf der großen Liegewiese waren an verschiedenen Stellen drei Taufstationen eingerichtet und sommerlich festlich dekoriert worden, an denen die Pfarrerrinnen Medias und Well sowie Pfarrer Eckelsbach zusammen mit Vikarin Nick während des Gottesdienstes jeweils parallel taufte.

### Taufe im Schwimmbecken

Eine ganz besondere vierte Taufstation war am Beckenrand des Nichtschwimmerbereiches aufgebaut. Neun Kinder wurden dort von Pfar-

rer Main im Schwimmbecken getauft. Unter dem großen Halloh zahlreicher Zaungäste stiegen die Täuflinge zum Teil mit Eltern und Paten und im Zweifel „in voller Montur“ über eine Treppe zu Pfarrer Main ins Becken. Dass dabei auch die eine oder andere kleine Schwimmeinlage der Täuflinge nicht fehlen durfte, verstand sich fast von selbst.



### Dank ans Bornekamp-Bad

Ein großer Dank gebührt dem Team des Bornekamp-Bades. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer des Trägervereins hatten schon am frühen Morgen Sitzbänke und Stühle vor der kleinen Tribüne mit dem Altar aufgebaut und das Schwimmbecken bis 13 Uhr für den Badebetrieb gesperrt. Tische und Stühle im überdachten Bereich des Bades waren für einzelne Taufgesellschaften reserviert und der Getränkestand, der

Grill und das Kuchenbuffet ließen kaum einen Wunsch unerfüllt. Da war es nur folgerichtig, dass die gesamte Kollekte des Tages an den Trägerverein des Bornekamp-Bades ging.

Das Pfarrteam, PresbyterInnen aus den drei Gemeinden und Unnas Küsterin Frau Baumann kümmerten sich derweil um den Aufbau und die Ausgestaltung der Taufstationen und im Laufe des Gottesdienstes um den geordneten Ablauf an den Taufbecken. Die musikalische Begleitung lag in den Händen von Kantorin Daria Burlak.



## Das Vater Unser Gebet

Am Sonntag „Kantate“ erlebten wir in der Unnaer Gemeinde die Einführung der begabten Kantorin Daria Burlak. In ihrer Predigt legte unsere Pastorin das besondere Gebet "Vater unser" aus, um uns aus der Routine des Auswendig-Gekonnten herauszuholen - gut gelungen. Zwei Stellen des Gebets bedürfen m.E. näherer Beleuchtung:

- "Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern": was für ein eigenartiger Vergleich, wenn nicht gar mögliche Irreführung! Ich formuliere an dieser Stelle "damit auch wir vergeben..."
- "Und führe uns nicht in Versuchung" - müssen wir Gott um solches bitten? Mir erscheint glaubwürdiger: "Und führe uns in der Versuchung" oder gar: "aus der Versuchung".

Beide Varianten habe ich in anderen Landessprachen auf unserem Kontinent bereits erlebt, so dass ich nachdenklich wurde. Welche deutschen Theologen haben uns solche Sonderwege ins "Vaterunser" eingebaut, besser eingebrockt?

Vielleicht gibt es dazu weitere Meinungen oder Erläuterungen?

Uli Knies



## Der Filmtip,

ein ökumenisches Projekt präsentiert Filme, die von der evangelischen und katholischen Filmarbeit in Deutschland als Film des Monats hervorgehoben wurden. In Unna laufen die Filme jeweils mittwochs um 19.30 Uhr und sonntags um 11 Uhr im Kinorama Unna.

### 3./ 7. September: **Konklave**

Nachdem der Papst unter nicht ganz geklärten Umständen gestorben ist, leitet einer der Kardinäle die Vorbereitungen zur Wahl eines Nachfolgers. Unter den aus aller Welt angereisten Kardinälen brechen beim Konklave Gräben auf. Im Kampf um die Macht wird intrigiert und betrogen. Der enorm spannende Thriller verknüpft seine Handlung geschickt mit aktuellen kirchenpolitischen Debatten. Ein fesselnder, bildgewaltiger Film, der primär von menschlichen Abgründen und nicht von Glaubens- oder kirchlichen Fragen handelt.

Sehenswert ab 14

### 1./5. Oktober : **Ein kleines Stück vom Kuchen**

Auf Anregung ihrer Freundinnen macht sich eine verwitwete Iranerin um die 70, die in gutbürgerlichen Verhältnissen lebt, auf die Suche nach einem Mann, um der Liebe noch einmal eine Chance zu geben. In einem Restaurant trifft sie auf einen alleinstehenden Taxifahrer in ihrem Alter und schafft es, ihn zu sich nach Hause einzuladen. Es kommt zu einer magischen Nacht, in der die beiden gegen ziemlich jedes Verbot der Sittenpolizei verstoßen. Das im tragikomischen Tonfall erzählte Drama feiert eine Rebellion purer Lebenslust. Sehenswert ab 14

### 5./9. November: **In Liebe, Eure Hilde**

Ein biografisches Drama um die NS-Widerstandskämpferin Hilde Coppi (1909-1943), die zusammen mit ihrem Mann Hans zur „Roten Kapelle“ gehörte. Der Film zeichnet ihre letzten Lebensmonate von der Verhaftung 1942 über die Haft im Frauengefängnis Barnimstraße, wo sie einen Sohn zur Welt bringt, bis zur Hinrichtung durch das Fallbeil in Berlin-Plötzensee nach. Der hoffnungs- und lebensvolle Erzähltonfall dieser Rückblenden, die in der Seenlandschaft um Berlin angesiedelt sind, dient als markante Kontrastfolie zur erschütternden Passionsgeschichte, die Coppi ohne Effekthascherei als Opfer- und Märtyrerinnenfigur zeichnet, an deren Schicksal sich die Unmenschlichkeit des NS-Regimes offenbart. Sehenswert ab 14

### 3./7. Dezember: **Flow**

Der Film des lettischen Regisseurs Gints Zilbalodis erzählt von einer wunderschönen, vom Untergang bedrohten Welt. Stars sind eine tapfere Katze, das Wasser – und eine außergewöhnliche, poetische Animation....Eine schwarze Katze kann sich mit einigen anderen Tieren auf einem Segelboot vor einer alles überschwemmenden Flut in Sicherheit bringen. Sie sehen sich enormen Herausforderungen gegenüber, die sie nur durch Kompromisse und Teamwork gemeistert werden können. Die Geschichte weckt viele Assoziationen von der Klimakrise über Flüchtlingsboote bis zur biblischen Geschichte der Arche Noah. Der atemberaubende Film verzichtet auf Sprache, umgeht eine Vermenschlichung der Tiere und handelt parabelhaft vom Miteinander und einer gelingenden Gemeinschaft. Seine eindrückliche Botschaft wird in betörenden Bildern voller geheimnisvoller Landschaften transportiert.  
Sehenswert ab 8



**Musikverein Unna e.V.**

16. September 2025, 19:30 Uhr / St. Katharina Unna

**Felix Mendelsohn Bartholdy**

## **PAULUS**

**Oratorium für Solisten, Chor und Orchester**

Karten zu 22,-€ im i.Punkt im ZIB und an der Abendkasse

## Our Favourites – Gospel through the Years

**Chorkonzert mit den Sunlight Voices am 15. November um 19 Uhr  
in der Stadthalle Unna**

Nach dem überwältigenden Erfolg der letztjährigen Konzerte „Der Weg“ – Chorkonzerte mit Streichensemble, bei denen über 900 Tickets verkauft wurden, kehren die Sunlights in diesem Jahr zurück zu ihrem musikalischen Kern: der Gospelmusik.

Im November wird der Gospelchor mit mehr als 70 Sängerinnen und Sängern ein mitreißendes Konzert gestalten, das die großen Klassiker der Gospelgeschichte zelebriert und darüber hinaus neue Akzente setzt. Mit Band und Bläser\*innen entfaltet sich die gesamte Klangwelt des Genres auf der Bühne – von „Amazing Grace“ bis „I Will Follow Him“, von „Stand by Me“ bis hin zu Coldplays „BrokEn“. Bewegend, kraftvoll, mal dynamisch, mal sanft – und natürlich auch mal mit der Gelegenheit zum Mitsingen!

Da die Nachfrage in den vergangenen Jahren so groß war, dass sich lange Warteschlangen bildeten, findet das Konzert in diesem Jahr in der Stadthalle Unna statt. Sie bietet die ideale Bühne, Technik und

Struktur, um den zahlreichen Gästen gerecht zu werden.

Am Samstag, den 15. November gibt's in der Stadthalle Unna ein großes Gospel-Konzert. Start ist um 19 Uhr – kommt vorbei und erlebt einen Abend voller Musik und guter Stimmung!



Tickets sind über die Homepage der Stadthalle ([unna-marketing.de](http://unna-marketing.de)), über die Chorseite ([sunlight-voices.de](http://sunlight-voices.de)) oder am i-Punkt im zib (Lindenplatz 1, 59423 Unna) erhältlich. Je nach Sitzplatzkategorie kosten die Tickets zwischen 18 und 26 € (ermäßigt zwischen 13 und 21 €).

# Gemeinsam Zukunft gestalten. Nachhaltig ausgerichtet investieren.

Geld anlegen mit dem Ziel, eine nachhaltige Entwicklung zu fördern. Das geht mit unserem weltweit investierenden SK UnnaKamen Impact Invest.

Investieren schafft Zukunft.

 Sparkasse  
UnnaKamen

 Deka  
Investments

Exklusiv in Ihrer  
Sparkasse UnnaKamen.

Diese Unterlage/inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter [www.deka.de](http://www.deka.de) erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache inklusive weiterer Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung erhalten Sie auf [www.deka.de/beschwerdemanagement](http://www.deka.de/beschwerdemanagement). Die Verwaltungsgesellschaft des Investmentfonds kann jederzeit beschließen den Vertrieb zu widerrufen.

 Finanzgruppe

Dienstag, 2.09. 12:00	Musik & Wort zur Marktzeit, Ev. Stadtkirche
Sonntag 07.09. 11:00	Ökumenischer Stadtfest Gottesdienst Rathausplatz, Pfrin. Julia Well
Sonntag, 14.09. 11:00	Gottesdienst mit Taufe, Ev. Stadtkirche Pfrin. Julia Well
Sonntag, 21.09. 11:00	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Samstag, 27.09. 15:00	Bilderbuchkino Kindergottesdienst Martin-Luther-Haus, Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 28.09. 11:00	Kantaten Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 05.10.. 11:00	Erntedank-Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl, Ev. Stadtkirche Anschließendes Mittagessen , Pfrin. Julia Well
Dienstag, 07.10. 12:00	Musik & Wort zur Marktzeit, Ev. Stadtkirche
Mittwoch, 08.10. 15:00	Regionaler Frauenhilfegottesdienst in Frömern
Sonntag, 12.10. 11:00	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Das Neue Gesangbuch - Erprobungsphase Pfrin. Julia Well
Sonntag, 19.10. 11:00	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 26.10. 11:00	Abschlussgottesdienst zur Kinderbibelwoche Ev. Stadtkirche, Pfrin. Christiane Medias und Team
Freitag, 31.10. 7:30	Gottesdienst zum Reformationstag Friedenskirche Unna-Massen

Freitag, 31.10. 18:00	Gottesdienst zum Reformationstag Kirche Hemmerde, Andreas Josefowitz
Sonntag, 02.11. 11:00	Gottesdienst „Fürsorge und Schutz: Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt“ Ev. Stadtkirche, Pfrin. Julia Well
Dienstag, 04.11. 12:00	Musik & Wort zur Marktzeit, Ev. Stadtkirche
Sonntag, 09.11. 11:00	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 16.11. 11:00	Abschluss Gottesdienst der Vesperkirche Ev. Stadtkirche, anschließendes Mittagessen Pfrin. Anja Josefowitz, Pfrin. Julia Well
Mittwoch, 19.11. 7:30	Gottesdienst zum Buß- und Betttag Friedenskirche Unna-Massen
Mittwoch, 19.11. 18:00	Gottesdienst zum Buß- und Betttag Ev. Kirche Hemmerde
Sonntag, 23.11. 11:00	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Julia Well
Sonntag, 23.11. 15:00	Andacht zum Totensonntag Südfriedhof, Pfrin. Julia Well
Samstag, 29.11. 15:00	Bilderbuchkino Kindergottesdienst Martin-Luther-Haus, Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 30.11. 11:00	Tauferinnerungsgottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Montag

09.00	Café Knirps, Martin-Luther-Haus Unna
15.00 / 14tägig	Frauenhilfe, Martin-Luther-Haus , siehe Seite 23
16:00-20:00	Offener Jugendtreff, Martin-Luther-Haus
20:30 Uhr	Jugendfußball Sporthalle der Falkschule

### Dienstag

16:30–18:30	Kinderangebot „Kunterbunt“, Martin-Luther-Haus
20:00	Posaunenchor Proben, Friedenskirche Unna Massen

### Mittwoch

19.30	Frauengesprächskreis, Martin-Luther-Haus
19.30	Posaunenchor Proben, Martin-Luther-Haus

### Donnerstag

15.00	Seniorenkreis, Martin-Luther-Haus
16:00-20:00	Offener Jugendtreff, Martin-Luther-Haus

### Freitag

09.00	Frühstück zur Marktzeit, Martin-Luther-Haus
15.00	"Offenes Ohr" in der Ev. Stadtkirche
19.30	Kantorei Proben, Martin-Luther-Haus

## Einzeltermine

24. 9., 12:30	Himmel & Erde, Essen in Gemeinschaft
24.9., 17:00	Letzte Hilfe Kurs (siehe Seite 15)
27.09., 20:00	Oratorien Konzert, Ev. Stadtkirche (siehe Seite 18)
27.10., 12:30	Himmel & Erde, Essen in Gemeinschaft
10.-16.11.	Vesperkirche Unna, tgl. 11:00–14:30 (siehe Seite 6)
26.11., 12:30	Himmel & Erde, Essen in Gemeinschaft

## **Gemeindebüro**

Mozartstraße 18-20, 59423 Unna

Sekretärinnen: Petra Rolfsmeyer und Karen Hemcke

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Tel. 02303 288-115 / E-Mail: un-kg-unna@ekvw.de

## **Pfarrerin Christiane Medias**

Tel. 02303 9295418 / E-Mail: christiane.medias@ekvw.de

## **Pfarrerin Dr. Jula Well**

Tel. 02308 2158 / Mobil 0177 5287788

E-Mail: jula.well@ekvw.de

## **Kantorin Daria Burlak**

Tel. 0162 7642753

E-Mail: daria.burlak@ekvw.de

## **Jugendreferentin Vivien Duncker**

Tel. 0151 74420792

E-Mail: vivien.duncker@ekvw.de

## **Gemeinde- und Jugendreferent Philipp Kleffner**

Tel. 0176 61818670

E-Mail: philipp.kleffner@ekvw.de

## **Frauenhilfe**

Renate Spieker Tel. 02303

## **Küsterin Doris Baumann**

Kontakt über Gemeindebüro

## **Hausmeister Michael Zeuge**

Tel. 0178 7839641

## **Presbyterium**

Vorsitzender Andreas Josefowitz, Email: andreas.josefowitz@ekvw.de

weitere Kontakte über Gemeindebüro

## **Ev. Kirchengemeinde Unna im Internet**

<https://unna-evangelisch.ekvw.de/>

## Spendenkonto der Kirchengemeinde Unna

Sparkasse UnnaKamen  
DE27 4435 0060 1000 4233 82

Volksbank Unna  
DE73 4416 0014 6459 8902 01



## Förderverein zur Erhaltung der Stadtkirche

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Kontakt und Geschäftsstelle: Jürgen Korvin, am Ludwigsbau 20, 59425 Unna

Internetauftritt: [www.foerdereverein-stadtkirche-unna.de](http://www.foerdereverein-stadtkirche-unna.de)

Spendenkonten:

Sparkasse UnnaKamen  
DE24 4435 0060 0000 0823 21

Volksbank Unna  
DE28 4416 0014 4202 3489 01

Die Beitrittserklärung steht im Internet zum Download zur Verfügung und liegt in der Stadtkirche aus. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 24 Euro. Auch der Vereinsbeitrag kann steuerlich geltend gemacht werden



*menschennah.*



**Perthes-Pflegedienst**  
**Kontakt: Caroline Schmöle**  
**Tel.: 02303 58885-0**

Nordring 34a | 59423 Unna  
pd-unna@perthes-stiftung.de

**Leben Zuhause**

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger



EVANGELISCHE  
PERTHES-STIFTUNG e.V.

www.perthes-stiftung.de



Rüdiger Geißler

## Bestattungen **Geißler**

Mit uns den **Abschied** gestalten

Kamener Straße 28 - 59425 Unna  
MEHRERFAHREN 0 23 03 / 94 24 994

24 Stunden für Sie erreichbar  
www.bestattungen-geissler.de  
info@bestattungen-geissler.de



Pflegedienst  
**Busch**



# Gemeinsam wohnen



5 selbstbestimmte Senioren-Wohngemeinschaften  
(2x im Zentrum von Unna, Massen, Lünern und Schwerte)

---

24-Stunden Betreuung, alle Pflegegrade

---

Betreut durch den Pflegedienst Busch

Tel.: 02303 / 55 39 84-0

[wohngemeinschaft@pflegedienst-busch.com](mailto:wohngemeinschaft@pflegedienst-busch.com)

Leitung Wohngemeinschaften: Frau Yvonne Kittel



**Mit Klarheit und Weitsicht -  
Vorsorge, die Ihnen Sicherheit gibt.**

**0 23 03 - 953 185**

Massener Bahnhofstraße 39 | 59427 Unna  
[www.bestattungen-wuennemann.de](http://www.bestattungen-wuennemann.de)  
[info@bestattungen-wuennemann.de](mailto:info@bestattungen-wuennemann.de)

Inhaber: Martin Schulte GmbH

# Ihr Haus. Ihr Netz. Ihr Glasfaserhausanschluss - jetzt kostenlos!

**Sichern Sie sich den kostenlosen Glasfaseranschluss  
direkt ins Haus - nur im Aktionszeitraum!**

- ✓ Glasfaser bis ins Haus - ohne Baukosten
- ✓ Wertsteigerung für Ihre Immobilie
- ✓ Zugang zum lichtschnellen Glasfaserinternet
- ✓ Internet, Telefon und TV von den Stadtwerken Unna

Jetzt informieren und  
kostenlos sichern!



  
**glaspower**

Ein Produkt der Stadtwerke Unna